

[3211.] **Gehilfengesuch.**
In einer Handlung im süblichen Deutsch-land wird eine Stelle frei. Man reflectirt hauptsächlich auf Jemanden der unter guter Leitung noch nicht lange seine Lehrzeit beendet hat. Anmeldungen unter Chiffre A. A. besorgt Herr Paul Neff in Stuttgart.

Vermischte Anzeigen.

[3212.] **Bücherauction in Coburg.**
Diese Auction, die Bibliothek des verstorbenen Freiherrn Carl August von Wangenheim, gewesenen königl. württemberg. Staatsministers und früheren Bundestagsgeandten zu Frankfurt a/M. bis zum Jahre 1819, beginnt bestimmt am 28. April d. J. auf dem Glockenberg in dessen Hause.
Carl Niemann.

[3213.] **Fr. Schaeffer & Co. in Landsberg a/W.** verbitten sich jede unverlangte Zusendung.

[3214.] **Zur Beachtung.**
Wir erklären hiermit auf das Nachdrücklichste, daß wir ferner keine unverlangten Sendungen mehr annehmen, außer von den Handlungen, die wir darum ersuchten. Anderweitige unverlangte Sendungen gehen mit Porto-Nachnahme zurück.
Zweibrücken, 1. April 1851.
G. Ritter'sche Buchhandlung.

[3215.] Allen Verlegern möge die **Freimüthige Sachsen-Beitung** zu Ankündigungen ihrer Verlagsartikel bestens empfohlen sein. Dieselbe ist in Sachsen, namentlich unter dem vorzugweise zum Bücherkaufe geneigten Publicum stark verbreitet und würde sich sowohl als eine der wenigen deutschen streng-conservativen Zeitungen, zur Ankündigung von politischen Schriften gleicher Tendenz, als auch als Mittel zu Verbreitung von Annoncen über militärische, kirchliche und landwirtschaftliche Bücher in die geeigneten Kreise vortrefflich eignen. Der Insertionspreis beträgt 1 Rth für die gespaltene Zeile oder deren Raum, und werden die Herren Adler & Diege in Dresden bereit

sein, Insertionsaufträge an die Expedition der Sachsen-Zeitung zu befördern.
Desgleichen ersucht die Redaction alle Verleger um Einsendung eines Gratis-Exemplars solcher neuen literarischen Erscheinungen, die Anspruch darauf machen können, vor einem gebildeten Publicum gewürdigt zu werden, und kann aus Erfahrung versichert werden, daß beifällige Besprechungen eines Buchs in der S.-Z. nicht ohne Einfluß auf dessen Absatz zu sein pflegen. Die Herren Adler & Diege wollen auch die Gefälligkeit haben, Beschlüsse an die Redaction der S.-Z. gelangen zu lassen.

[3216.] **Anzeige.**
Die zur Besprechung in der **Deutschen Monatschrift** von **A. Kolatschef** bestimmten Schriften und Werke bitten wir unter Adresse der **Rein'sche Buchhandlung** in Leipzig an die Redaction zu schicken.
Zu Inseraten empfehlen wir den Umschlag der Monatschrift; die Gebühren betragen f. d. gesp. 3. 1¼ Rth.
J. Rühlmann & Comp. in Bremen.

[3217.] Von **Schaefer's Grundriß der Literaturgeschichte** 5. Aufl.
kann ich keine Disponenda gestatten, da die Auflage zu Ende geht.
Bremen, 12. April 1851.
A. D. Geisler.

[3218.] Die bei uns erschienene Schrift:
Bier Monate auswärtiger Politik.
Mit Urkunden.
Preis 15 S^h
ist am Tage nach der Versendung mit Beschlag belegt worden, und können wir Nachbestellungen nicht effectuiren.
Berlin, 6. April 1851. **Veit & Co.**

[3219.] **Englisches Sortiment und Antiquariat**
besorgt billigst und schnell
Franz Thimm, London, 88 New Bond Street.

Leipziger Börse am 16. April 1851.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	142½
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	102½
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99%
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$	k. S. 2 Mt.	108%
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	56%
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	150%
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 2 Mt.	6.20%
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 2 Mt.	80%
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 2 Mt.	76%
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100		
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem „ d ^o .		
And. ausl. Louisd'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ger. Ausmünzungsfusse. d ^o .		8½
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		5, 13½
Holländ. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$ auf 100		6
Kaiserl. d ^o . d ^o „ d ^o .		6
Bresl. d ^o . d ^o . à 65½ As „ d ^o .		5%
Passir d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o .		5½
Conv. Species u. Gulden. „ d ^o .		—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d ^o .		2
Gold pr. Mark fein Göltn.		—
Silber „ d ^o . d ^o		—
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% im } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$		83½
14 $\frac{1}{2}$ Fuss } kleinere		—
— d ^o . — von 500 $\frac{1}{2}$ à 4%		94½
— d ^o . — von 500 u. 200 $\frac{1}{2}$ à 4½%		100½
— d ^o . — d ^o . } von 500 u. 200 $\frac{1}{2}$ à 5%	104½	—
— d ^o . — d ^o . } kleinere		—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3½% im } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$	88½	—
14 $\frac{1}{2}$ Fuss } kleinere		—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 $\frac{1}{2}$	83	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3% im } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$		85½
14 $\frac{1}{2}$ Fuss } kleinere		—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% im } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$		94½
14 $\frac{1}{2}$ Fuss } kleinere		—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4½%		—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 $\frac{1}{2}$	92	—
à 3½% } v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$		—
d ^o . à 4% } v. 500 $\frac{1}{2}$	101	—
d ^o . à 4% } v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$		—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%		—
d ^o . d ^o . d ^o . à 3½%		94½
d ^o . d ^o . d ^o . à 4%	101	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3½%	108½	—
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 $\frac{1}{2}$ à 4%		97½
Königl. Preuss. Staats-Schuld-Scheine à 3½% in Pr. Crt. pr. 100		—
K.-K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.		
à 5% } laufende Zinsen		—
à 4% } à 103% im 14 $\frac{1}{2}$ Fuss		—
à 3% } à 103% im 14 $\frac{1}{2}$ Fuss		—
Wiener Bank-Actien pr. St. à 103%		—
Leipziger d ^o . à 250 $\frac{1}{2}$ pr. 100		164
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100		142
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100		93½
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100		23
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100		213%
Thüringische d ^o . d ^o . pr. 100		—

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Die Buchdruckerkunst in Amerika. — Herrn A. B. — Zur Geschäftspraxis. — Dank. — Miscellen. — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 3061—3219. — Leipziger Börse am 16. April 1851. —

Adolf & Co. 3193.	Kampmann 3208.	Pfautsch & B. 3202.	Schneider & Co. 3180. 3198.
Anonyme 3164. 3210. 3211.	Kirchberger 3205.	Red. d. freim. Sachsen-Bez. 3215.	Schott 3173.
Baedeker, G. D. 3207.	Klemann 3172. 3176.	Reisner in Bl. 3189.	Schropp & Co. 3181.
Baer, J. 3191.	Krabbe 3168.	Renger 3169.	Serig 3192.
Bermann, J. 3178.	Krieger 3206.	Reyher 3194.	Stadtgericht Berlin 3161.
Braun & Sch. 3163.	Rühlmann & Co. 3216.	Riemann 3212.	Teubner 3167.
Fleischer, Fr. 3165. 3171.	Reiner 3179.	Ritter in B. 3214.	Thimm 3219.
Fleischmann 3170.	Liesching & Co. 3177. 3195.	Ritzwonn 3200.	Veit & Co. 3218.
Franz 3203.	Mar & Co. 3162.	Schaeffer & Co. 3166. 3213.	Verlags-Opfr. in Br. 3174.
Geisler in Br. 3217.	Meyri 3197.	Schreib 3201.	Voigt in L. 3184.
Heilbutt 3182.	Rittler's S. in B. 3209.	Schellenberg 3175.	Wollmann 3183.
Heinrichshofen in Magd. 3190.	Mohr, C. 3199.	Scherl 3185.	Weigel, L. D. 3187.
Herbig in L. 3188.	Mutt 3186.		Wildt in Gr. 3204.
Hoffmeister in S. 3196.			

